

Die Wiener Festwochen 2025: Fünf Wochen der Liebe im Funkhaus

Entdecken Sie die Wiener Festwochen 2025 im "Haus der Republik" unter dem Motto "Republik der Liebe". Fünf Wochen voller Kunst, Debatten und der internationalen "Resistance Now!"-Tour.

Die Wiener Festwochen 2025 stehen vor der Tür, und sie versprechen, ein ganz besonderes Ereignis zu werden. Unter dem vielversprechenden Motto „Republik der Liebe“ wird von Mai bis Juni in der österreichischen Hauptstadt gefeiert. Vom 16. Mai bis 22. Juni verwandelt sich das ORF-Funkhaus in das „Haus der Republik“, das Herzstück dieser festlichen Veranstaltung.

In dieser Zeit wird die Liebe – ein Gefühl, das viele Menschen miteinander verbindet – im Mittelpunkt stehen. Die Festwochen bieten ein abwechslungsreiches Programm mit Konzerten der „Band der Republik“, Clubnächten und magischen Momenten am Lagerfeuer. Der historische Charme des Funkhauses aus den 30er Jahren wird die Atmosphäre zusätzlich bereichern.

Emotionale Diskussionen und kreative Produktionen

Dieses Jahr geht es über die bloße Feierlichkeit hinaus; es stehen auch tiefgründige Diskussionen und kreative Produktionen auf der Agenda. Nach dem letzten Jahr, das sich auf das Thema Revolution konzentrierte, wird der Fokus auf den emotionalen Aspekten unserer Gesellschaft liegen. Srećko Horvat, ein prominenter kroatischer Philosoph und Aktivist, wird mit seiner Reihe „Revolutionary Love“ die Besucher fesseln.

Im Vorfeld der Festwochen findet bereits ein wichtiges Event statt. Am 5. November veranstaltet das Funkhaus die internationale „Resistance Now!“-Tour. Eine Diskussionsrunde, moderiert von Milo Rau, Intendant der Wiener Festwochen, wird sich mit der Frage auseinandersetzen, wie man in Zeiten des politischen Wandels für Demokratie und Kunstfreiheit eintreten kann. Dabei werden Experten wie Dóra Búki und Matej Drlička anwesend sein.

Der Vorverkauf für einige zentrale Produktionen startet bereits am 6. Dezember, und das gesamte Programm der Festwochen wird im Februar bekannt gegeben. Diese Vorankündigungen lassen auf ein dynamisches und vielfältiges Festivalkonzept hoffen.

Für Informationen und Anmeldungen zur Diskussionsrunde können Interessierte die offizielle Website der Wiener Festwochen besuchen. Der Eintritt ist kostenlos, und die Veranstaltung verspricht, ein echter Dialograum zu werden, der wichtige Themen der Gegenwart beleuchtet.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)